

Informationspflichten bei der Erhebung von Daten bei der betroffenen Person (Art. 13 DS-GVO)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Mit diesen Datenschutzhinweisen werden Sie nachstehend gemäß Artikel 13 Datenschutzgrundverordnung (im Folgenden DS-GVO) über die Verarbeitung Ihrer Daten informiert.

Ziel des vorliegenden Online Dienstes ist es, Ihre Antragsdaten direkt zur zuständigen Landesbehörde zu übermitteln. Die Daten werden also erhoben, ggf. auf eigenen Wunsch zwischengespeichert, übermittelt und nach einer erfolgreichen Übermittlung sofort wieder gelöscht (Online Dienst „Ausnahmegenehmigung Fischfang in Fischwegen“, im Folgenden: Online Dienst).

Die daran anschließende Prüfung, Bearbeitung, Speicherung und Bescheidung von Anträgen sowie die Aufbewahrung der Daten gemäß Ziffer 6 läuft vollständig getrennt vom Onlinedienst in der zuständigen Landesbehörde, ggf. unter Zuhilfenahme eines digitalen Verwaltungs- und/oder Fachverfahrens der zuständigen Landesbehörde ab.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Gemeinsame Verantwortung gemäß Art. 4 Nr. 7 i.V.m. Art. 26 Abs. 1 DSGVO, sowie § 7 Abs. 4 LDSG (SH), § 1-3 ZStBaDiVO und Nr. 3 der Anlage zu § 1 BasisdiensteVO:

Verantwortlich für den Online Dienst ist das Zentrale IT-Management des Landes Schleswig-Holstein:

Zentrales IT-Management Schleswig-Holstein

Referat StK 30 - Grundsatzangelegenheiten Digitalisierung und E-Government

Niemannsweg 220

24106 Kiel

poststelle@stk.landsh.de

Verantwortlich für das Verwaltungs- und/oder Fachverfahren ist die für Sie zuständige Landesbehörde:

Ansprechpartner:

Landesamt für Landwirtschaft und nachhaltige Landentwicklung

Abteilung Fischerei

Hamburger Chaussee 25

D- 24220 Flintbek

Telefon: +49 (0) 4347-704-0

E-Mail: poststelle-flintbek@llur.landsh.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Für Rückfragen zum Datenschutz steht Ihnen zur Verfügung:

für den Online Dienst:

dsb-zit@stk.landsh.de

für das Verwaltungs- und/oder Fachverfahren:

Ministerium für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz (MLLEV)

Fleethörn 29-31

24103 Kiel

Telefon: 0431 988-0

E-Mail: datenschutz@mllev.landsh.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

4a) Zwecke der Verarbeitung:

Die im Online Dienst relevante Datenverarbeitung dient dem Zweck, den Bürger bei der Antragstellung digital zu unterstützen und damit einen barriere- und medienbruchfreien Zugang zu Verwaltungsleistungen im Bereich Fischerei zu ermöglichen (Onlinezugangsgesetz). Die Weiterleitung der erhobenen Daten an das Verwaltungs- und Fachverfahren der zuständigen Landesbehörde erfolgt, um den Vollzug des Landesfischereigesetzes zu ermöglichen.

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:

Ihre Daten werden auf der Grundlage des Onlinezugangsgesetzes (OZG), von Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe c und e sowie in Verbindung mit LFischG SH § 34 Abs. 8 verarbeitet.

4c) Es werden folgende Kategorien personenbezogener Daten verarbeitet

- PLZ für Zuständigkeitsermittlung (Positionsdaten)
- Auswahl Antragsart
- Angaben Person/ Betrieb (allgemeine Personendaten)
- Verantwortliche Person (allgemeine Personendaten)
- Angaben zur Ausnahmegenehmigung
- Angaben zum Fischereirecht
- IP-Adresse bei der Nutzung des Dienstes für die Dauer der Nutzung (Session)

4d) Verarbeitung **personenbezogener Daten**

Im Online Dienst werden die personenbezogenen Daten über den Antragsprozess erhoben:

Der Antragsteller hat die Möglichkeit den Antrag / die Anzeige vollständig digital an das Verwaltungs- und Fachverfahren der zuständigen Landesbehörde zu übermitteln.

Um eine ordnungsgemäße Verarbeitung zu gewährleisten, erfolgt eine technische Protokollierung (z.B. IP-Adresse, Datum).

Sind die Daten erfolgreich an das Verwaltungs- und Fachverfahren der zuständigen Landesbehörde übermittelt, erfolgt auf der Basis der erhobenen und ermittelten Daten die Prüfung, Bearbeitung und Bescheidung des Antrages.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

5a) Ihre personenbezogenen Daten werden durch den Online Dienst weitergegeben an:

- Landesamt für Landwirtschaft und nachhaltige Landentwicklung, Abteilung Fischerei
- Die Datenverarbeitung im Rahmen des Online Dienstes Ausnahmegenehmigung Fischfang in Fischwegen erfolgt auf der IT-Infrastruktur der Dataport AöR, die im Auftrag des Verantwortlichen (das Zentrale IT-Management des Landes Schleswig-Holstein) den Online-Dienst betreibt.

5b) Ihre personenbezogenen Daten können im Rahmen des Verwaltungs- und Fachverfahrens durch die zuständige Daten erhebende Landesbehörde an Behörden, die Aufgaben nach fischereirechtlichen Vorschriften erfüllen, übermittelt werden, wenn und soweit dies für deren Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Um es dem Bürger im Falle einer technischen oder zeitlichen Unterbrechung zu ersparen, seine Daten erneut in die Antragsmaske einzugeben, besteht im Online Dienst die Möglichkeit einer lokalen und verschlüsselten Zwischenspeicherung als HTML-Datei auf dem aktuellen Computer. Die Zwischenspeicherung erfolgt nicht automatisch, sondern muss aktiv initiiert werden. Beim Aufruf der Datei wird das Formular wieder gestartet und gegebenenfalls eine Anmeldung am Service Konto ausgelöst und verifiziert. Der Antragsteller muss eigenständig sicherstellen, dass die HTML-Datei von keiner unbefugten Person verwendet wird!

Nach der Übermittlung an das Verwaltungs- und Fachverfahren der zuständigen Landesbehörde werden die Daten im Online Dienst sofort gelöscht.

Die Akten, welche Ihre personenbezogenen Daten enthalten, werden gemäß der Aktenordnung für die schleswig-holsteinische Landesverwaltung (AktenO) Punkt 4.2.2 grundsätzlich 5 Jahre nach Schließung der Akte aufbewahrt. Anschließend werden die Akten dem Landesarchiv Schleswig-Holstein aufgrund der gesetzlichen Verpflichtung gemäß

Landesarchivgesetz angeboten. Schriftgut, welches das Archiv nicht übernimmt, wird datenschutzgerecht gelöscht.

7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Artikel 15 DS-GVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Artikel 16 DS-GVO).
- Liegen die rechtlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Artikel 17, 18 und 21 DS-GVO).

Ihr Anliegen können Sie an den unter Punkt 2 aufgeführten Kontakt des Verantwortlichen für das Verwaltungs- und/oder Fachverfahren, an das Landesamt für Landwirtschaft und nachhaltige Landentwicklung, richten.

8. Beschwerderecht

Wenn Sie sich an die Aufsichtsbehörde wenden möchten, können Sie sie wie folgt kontaktieren:

Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein
Die Landesbeauftragte für Datenschutz in Schleswig-Holstein
Frau Marit Hansen

Holstenstraße 98

24103 Kiel

Telefon: 0431 988-1200, Fax: -1223

E-Mail: mail@datenschutzzentrum.de

Weitere Informationen können Sie dem offiziellen Internetauftritt der Landesbeauftragten unter <https://www.datenschutzzentrum.de/> entnehmen.